TURNERPOST

TV BUSSWIL

22/2

An wen kann ich mich wenden

Präsident TV	Martin Eggli	3292 Busswil	Tel. 84 ' 72 ' 68
Obmann MR	Eric Mathey	3292 Busswil	Tel. 84 ' 40 ' 92
Präsidentin DR	Rosmarie Eicher	3292 Busswil	Tel. 84 ' 57 ' 22
Oberturner Aktive	Peter Gilomen	3292 Busswil	Tel. 84 ' 14 ' 16
Leiter Männerriege	Robert Zwygart	3292 Busswil	Tel. 84 ' 13 ' 79
Leiterin Damenriege	Ursula Bürgi	3250 Lyss	Tel. 84 ' 48 ' 22
Leiterin Korbballriege	Cornelia Gnägi	3292 Busswil	Tel. 84 ' 45 ' 23
Leiterin Frauenriege /	Margrit Peter	3251 Wengi	Tel. 89 ' 14 ' 65
Gesundheitsturnen	Vreni Gerber	3292 Busswil	Tel. 84 ' 83 ' 80
Jugi - Leiter	Stefan Aegerter	3263 Büetigen	Tel. 84 ' 25 ' 81
Leiterin Mädchen UST	Denise Gnägi	3292 Busswil	Tel. 84 ' 45 ' 23
Leiterin Mädchen MST	Rosmarie Mancini	3263 Büetigen	Tel. 84 ' 64 ' 06
Leiterin Mädchen OST	Rosmarie Mancini	3263 Büetigen	Tel. 84 ' 64 ' 06
Redaktion Turnerpost	Robert Zwygart	3292 Busswil	Tel. 84 ' 13 ' 79

Trainingszeiten

Aktivriege	Dienstag	Freitag	20.15 - 21.45 Uhr
Männerriege	Mittwoch		20.15 - 21.45 Uhr
Damenriege	Donnerstag		20.15 - 21.45 Uhr
Korbballriege Damen	Donnerstag		19.30 - 20.45 Uhr
Frauenriege	Dienstag		20.15 - 21.45 Uhr
Jugendriege Fitness	Freitag		18.30 - 20.00 Uhr
Jugendriege Geräte	Dienstag		18.30 - 20.00 Uhr
Mädchenriege UST	Donnerstag		18.00 - 19.30 Uhr
Mädchenriege MST	Montag		18.00 - 19.30 Uhr
Mädchenriege OST	Donnerstag		18.00 - 19.30 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsprogramm bis am 1. November	Seite 3
Gymnastik - Weekend	Seite 5
Unihockey - Turnier	Seite 9
Ski - Week - End Lauchernalp	Seite 11
Info der Korbballgruppe	Seite 15
Info der Frauenriege	Seite 15
Der neue Oberturner stellt sich vor	Seite 16
Bericht der Männerriege	Seite 19

TURNERPOST

MITTEILUNGSBLATT
VON
TURNVEREIN - DAMENRIEGE
MÄNNERRIEGE / FRAUENRIEGE
JUGENDRIEGE - MÄDCHENRIEGE

BUSSWIL

* * * * * * * * * * * * * * * *

ERSCHEINT AM 1. JANUAR
1. MAI
1. OKTOBER

* * * * * * * * * * * * * * * *

Auflagegrösse 900 Stk.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe
10. Septenber 1993

Die wichtigsten Tätigkeiten bis am 1. November 1993

20.	Mai	Turnfahrt	Seite 27
15. -16.	Mai	Seel. Mädchenriegentag	Seite 29
12. - 13.	Juni	Jugireise	
5. - 6.	Juni	Seel. Turnfest in Studen	Seite 30
17. - 20.	Juni	Kant. Turnfest in Langenthal	Seite 31
25.	Juni	Jugi geht bräteln	
3.	Juli	Turnschau STV in Zug	
3. -4.	Juli	Bündner - Glarner Turnfest	Seite 31
5. - 8.	August	Jubiläum des TV Dotzigen	
15.	August	Jugi, Seel. Mooslauf in Brüttelen	
22.	August	Jugiwettkampf in Ammerzwil	
28. - 29.	August	Seel. Spieltag in Lengnau	
11. - 12.	September	Seel. Jugendriegentag in Magglingen	
12.	September	Vereinsreise der Damenriege	
17.	September	Waldhaushöck	
22. / 24.	Oktober	Lottomatch	
23.	Oktober	Jugi-Korbball-Nachmittag in Busswil	
im	Oktober	Gotthelfstafette in Lützelflüh	

GYMNASTIK - WEEKEND VOM 13. / 14. FEBRUAR 1993

Erwartungsvoll standen am Samstag nach dem Mittag 23 weibliche und 11 männliche Gymnastikbegeisterte vor der Leiterin Ursula Bürgi. Erstmals in der Vereinsgeschichte trafen sich Mitglieder der Damen-, Frauen-, Aktiv-, Männer-, und Mädchenriege, sowie einige keinem Verein angehörende Personen zu einem gemeinsamen Turnwochenende.

Den Auftakt machte Daniel Lüthi mit einem rassigen Einturnen. Sämtliche Muskeln wurden gut aufgewärmt, und einige kamen beim Seilspringen tüchtig ins Schwitzen.

Der Einstieg in die Grundschule für Gymnastik machten wir mit Körperspannungs-Uebungen. (Fünflieber nicht vergessen!). Anschliessend lernten wir, dass in der Gymnastik Gehen nicht einfach Gehen, Laufen nicht einfach Laufen und Hüpfen nicht einfach Hüpfen ist. Zu anspornender Musik übten wir nun diese Elemente in Gruppen kreuz und quer durch die Halle.

Die nach zwei Stunden eingeschaltete Pause kam sicher allen gelegen, umso mehr wir vom "Kiosk-Team" richtig verwöhnt wurden. Von der Milch bis hin zum Fitness-Drink und vom Apfel bis hin zu den Süssigkeiten fehlte nichts.

Frisch gestärkt entstand nach der Pause eine kurze Gymnastik. Verschiedene Elemente wurden geübt und aneinander gereiht. Es war wohl für alle ein Erfolgserlebnis, als die Gymnastik "im Kanon" geturnt wurde.

Zum Schluss spielten die einen Volleyball und die anderen Brennball. Der grösste Teil der Anwesenden beendete den Samstag mit einem gemeinsamen Nachtessen und gemütlichen Zusammensein.

Trotz Muskelkater fanden sich am Sonntagmorgen bis auf zwei (verhinderte) Turner alle wieder in der Turnhalle ein. Auf dem Programm stand Grundschulung Jazzgymnastik. Wiederum vermochte Ursula Bürgi mit abwechslungsreichem Schrittfolgeüben zu mitreissender Musik die Anwesenden zu begeistern. Ohne Murren, dafür mit grossem Eifer wurden schwierige Elemente x-mal geübt.

Auch die am Sonntag eingeschalteten Pausen wurden rege zur Konsumation des vielfältigen Kioskangebotes genutzt. Für das Mittagessen konnte ein eigens vom "Kiosk - Team" vorbereiteter Lunch - Sack bezogen werden. An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an alle, die für das leibliche Wohl von uns Turnenden gesorgt haben.

Super habt Ihr das gemacht

Das Einturnen von Peter Gilomen nach dem Mittagessen wärmte uns für den Nachmittag auf.
Schliesslich konnten die TurnerInnen zeigen, was sie gelernt hatten. Drei Gruppen studierten zum Schluss je eine kurze Jazzgymnastik ein, und führten sie einander vor. Hier wurde sicher jedem bewusst, welche imense Arbeit der Leiterin / des Oberturners hinter dem Zusammenstellen einer Gymnastik und auch einer Turnstunde steht.

Das Wochenende war ein voller Erfolg. Turnen, Spielen und Pflege der Kameradschaft standen im Einklang. Solche Anlässe können ohne Initianten gar nicht stattfinden. Dir Ursi, verdanken wir zwei tolle und lehrreiche Tage. Mit viel Geduld und Können wusstest Du uns die Gymnastik näher zu bringen. Nicht ohne Grund fragten am Sonntagabend die meisten Teilnehmer nach einer Wiederholung eines solchen Wochenendes.

Ursi, für Deine grosse Arbeit vor und während des Gymnastik-Weekends danken wir Dir alle ganz herzlich.

Marianne Stauffer

UNIHOCKEY - PLAUSCHTURNIER IN PORT

Auch in diesem Jahr stand das Unihockey-Turnier auf unserem Tätigkeitsprogramm, mussten wir doch unseren guten dritten Rang vom letzten Jahr verteidigen.

Port-Mannschaft

Torhüter	:	Stefan Aegerter
Stürmer	:	Stefan Hügli / Martin Eggli
Mittelfeld	:	Fredy Hügli / Herbert Schmid
Verteidiger	:	Peter Gilomen / Martin Hamann
Ersatz am Nachmittag:		Thomas Schmalz
Spieltrainer:		Peter Gilomen

Wir hatten fünf Gruppenspiele, die über den ganzen Tag verteilt waren, zu spielen. Wir kamen ohne grössere Probleme in den Viertelsfinal, gewannen wir doch mit 6:0 / 6:1 / 6:0 / 3:1 / 6:1.

Im Viertelsfinal mussten wir gegen gegen den TV Pieterlen antreten.
Diesen Match hätte Hichcock nicht besser inszenieren können. Wir taten uns äusserst schwer gegen diese hochmotivierte Mannschaft. Zwei Minuten vor Schluss lagen wir mit 2:0 im Rückstand, dann endlich erzielte Stefan Hügli den Anschlusstreffer zum 2:1, womit wir wieder Hoffnung schöpften. Danach wendete Pepe, unser erfolgreicher Spielertrainer, einen taktischen Spielzug an, und wechselte unseren "Spitzentorhüter" durch einen vierten Feldspieler aus. Zehn Sekunden vor Schluss gelang uns der erhoffte Ausgleich zum 2:2.

Beim Penaltyschiessen ging der "Krimi" weiter, war doch nach drei Penaltys unentschieden 3:3.
Nun ging es weiter mit je einem Spieler bis zur Entscheidung. Nach weiteren drei Penaltys gewann dann Pieterlen glücklich mit 4:3, womit für uns das Turnier beendet war.

Ein bisschen ärgerlich über unser unglückliches Ausscheiden, aber stolz über die gesamte Leistung kehrten wir nach Busswil zurück.

Port wir kommen wieder!

Herbert Schmid

SKIWOCHENENDE DER AKTIVRIEGE AUF DER LAUCHERNALP VOM 6. UND 7. MÄRZ 1993

Gegenüber schon fast alten Traditionen ging der Turnverein Heuer nicht auf die Engstligenalp, sondern auf die Lauchernalp Skifahren.
Die Besammlung war auch etwas früher als sonst. Man musste schon sehr früh aufstehen, um 05.45 Uhr am Besammlungsort beim Schulhaus zu sein. Aber trotz der Frühe hatte man dort schon seinen ersten Lichtblick. Unser Chauffeur "Güdi" wartete mit dem bei der Firma Bigler gemieteten und eben schon vorgeheitzten Car auf die Turnerschar.
Um Punkt 06.00 Uhr fuhren wir los Richtung Wallis.
Bis nach Kandersteg hatten wir eine sehr schläfrige Fahrt, aber sobald es ums Verladen ging, waren alle Leute schlagartig wach. Es benötigte schon eine gehörige Portion Fingerspitzengefühl, sich mit dem Riesenmöbel ohne Blechschaden auf den Verladezug zu schlängeln.
Um etwa viertel vor neun kamen wir bei der Taltstation der Luftseilbahn Wiler-Lauchernalp an.
Nachdem wir in der engen Gondel während der Fahrt hinauf in das Skigebiet die wunderbare Aussicht in das Lötschental genossen, hatten wir anschliessend etwas "Entfaltungsschwierigkeiten".
Die Schneeverhältnisse waren gut, die Laune wunderbar und der kalte Luft stürmisch. Viele hatten ihre liebe Mühe, sich bei diesen Wetterbedingungen auf der Skipiste zu halten. Das nah gelegene Berghotel lud die einen zum Aufenthalt in der Gaststube, die anderen für ein einstündiges Mittagsschläfchen in den schönen Hotelzimmern ein.
Doch bis zur totalen Durchfrierung hielt sich trotz dem wunderbaren Schnee niemand auf der Skipiste auf.
Spannend war anschliessend die Verteilung der Zimmer. Hatte es doch nur "Zweier"-, Dreier- und Fünferzimmer.
Zum Abendessen gab es ein gutes und sicherlich für jeden genug Fondue. Auch das Dessert war gut, aber leider stiess es doch einigen wohl etwas zu stark auf. Nachdem sich die einen den Jasskarten, die anderen dem Bier und die Dritten sich der Serviertochter nahe fühlten, wurde es doch noch ein gemütlicher Abend.

Am anderen Tag weckte uns die Sonne, und so warteten wir alle ungeduldig darauf, dass die Lifte zu laufen beginnen. Aber als um halb Zehn noch kein Schlepplift sich regte, konnten sich die Jüngsten nicht mehr zurückhalten und wollten endlich auf die Skier. Die Information die man an der Bergstation erhielt, zeugte eher von der Lust des Betriebspersonals auf einen freien Tag, als von der überzeugenden Begründung der Luft sei zu stark um den Betrieb aufzunehmen. So mussten wir uns in Geduld üben. Wir vertrieben uns die Zeit mit Sonnenbaden, kulinarischen Köstlichkeiten und dem Zuschauen was das laue Lüftchen, das angeblich zu stark sei, gerade macht. So verstrich eine Stunde um die andere und deshalb entschlossen wir uns, wenn die Gondel nicht fährt, mit den Skiern ins Tal zu fahren. Die Talabfahrt war schon ziemlich abenteuerlich, vor allem für die Risikofreudigen. Das Interessante war nur, dass am Schluss jeder Skibelag, infolge den prekären Schneeverhältnissen im Talgrund, ein neues Aussehen bekommen hat.
Die Heimfahrt, vorbei am Heimatdorf unseres Bundespräsidenten, verlief reibungslos, und so kamen wir schon gegen 17.30 Uhr zu Hause an.
Recht herzlichen Dank meinem Mitorganisator und unserem Chauffeur "Güdi" (Ueli Ramseier) für sein initiatives Mitmachen und seine stets sichere Fahrt.
Auch möchte ich dem Transportunternehmen Bigler recht herzlich für das Zurverfügungstellen des Cares danken.

Thomas Schmalz

KORBBALLGRUPPE BUSSWIL

Nach einem Jahr "Aussetzen" (Ruhepause) haben wir in der Saison 92/93 wieder an der Wintermeisterschaft teigenommen und dabei den 4. Schlussrang belegt.
Wir möchten diesen Sommer auch wieder an verschiedenen Turnieren teilnehmen.

Uebrigens, die Korbballgruppe trainiert jeweils am Donnerstag von 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr in der Turnhalle Busswil.

- Wenn's Di interessiert, de chum doch eifach einisch cho luege! -

Es grüsst
Die Korbballgruppe Busswil

****

FRAUENRIEGE BUSSWIL

Wir turnen jeden Dienstag von 20.15 Uhr bis 21.45 Uhr in der unteren Turnhalle.

Jeden zweiten Dienstag machen wir ein ganz spezielles Gesundheitsturnen mit Frau Vreni Gerber.

Im Moment sind wir fleissig am Ueben für das Seeländische Turnfest in Studen, wollen wir doch das erste Mal beim Allrounder mitspielen.

Auch der gemühtliche Teil nach dem Turnen kommt bei uns nicht zu kurz.
Es würde uns freuen, wenn wir interessierte Frauen aus unserer Gemeinde bei uns begrüssen dürften.

Ida Zwygart

DER NEUE OBERTURNER DER AKTIVEN STELLT SICH VOR

Seit drei Monaten bin ich verantwortlich für den Turnbetrieb der Aktivriege.

Zu meiner Person

VORNAME	:	Peter
NAME	:	Gilomen
WOHNORT	:	Nelkenweg 2, Busswil
BERUF	:	Heizungs-/ Sanitär - installateur
GEBURTS-DATUM	:	19. Oktober 1965
HOBBYS	:	Sport allgemein, Turnverein

Nach sieben Jahren Jugi Busswil wurde ich 1982 in die Aktivriege aufgenommen. Seit 1983 bin ich im Vorstand tätig.

Bei einem neuen Oberturner wird sich natürlich dies und jenes leicht ändern. Da hoffe ich weiter auf die Unterstützung meiner Turnkameraden, auch wenn einmal etwas Neues versucht wird, wie z.B. das Gymnastik-Weekend mit der Damenriege.

Eines wird sich nicht ändern, die Kameradschaft und Geselligkeit wird weiterhin gross geschrieben. Natürlich werde ich auch Leistungen verlangen, die angepasst an alle Alters- und Fähigkeitsstufen sind, so dass jeder am Turnfest mitturnen kann.

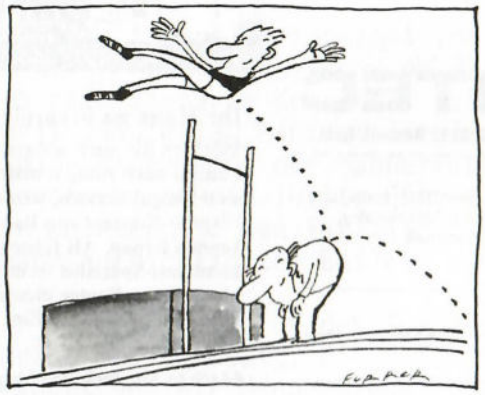
Die Zusammenarbeit mit dem Jugileiter Stefan Aegerter, um jungen Turnern den Weg zur Aktivriege zu erleichtern, sind im Gang. Dies ist mir ein grosses Anliegen, junge Turner zu motivieren, diese abwechslungsreiche Sportart zu betreiben. Natürlich ist jeder bei uns willkommen, das Alter spielt keine Rolle. Für Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung.

Wir nähern uns mit Riesenschritten den Turnfesten. Mein Ziel ist es, an die Erfolge der letzten zwei Jahre anzuknüpfen.

Die Daten und Zeiten der Turnfeste 1993 sind in der Turnerpost unter einer separaten Rubrik angegeben.
Nähere Angaben betreffend Turnfeste werden später mitgeteilt.

Alles Gute in Zukunft wünscht Euch

Der Oberturner
Peter Gilomen



BERICHT MAENNERRIEGE BUSSWIL
****

Seit dem letzten Erscheinen der Turnerpost ist viel Wasser die Aare heruntergeflossen und rund um die Männerriege ist es auch nicht still geworden. Es fällt mir die Ehre oder die Pflicht zu, erstmals als Männerriegen-Obmann in diese doch weltbekannte Zeitung (Auflage 900 Stk.) einen Bericht schreiben zu dürfen, und dies erst noch ohne Entgelt. Ich hoffe, dieser Bericht lädt nicht gleich zum Schlafen ein, denn meine Schreibqualitäten sind nicht das Ei des Kolumbus. Lieber Leser, liebe Leserin, ich hoffe, Ihr habt etwas Geduld und Nachsicht mit einem Schreiberling, der sich an diesem Bericht schwer tut und die Korrekturtaste (die wichtigste Funktionstaste an einer Schreibmaschine) am meisten braucht. Hie und da entfällt dem Abfasser auch ein wüstes Schimpfwort, bin froh, dass Ihr diese Wörter nicht zu Ohren bekommt, da kommt alles vor von der heiligen Tierwelt bis zu ..... . Aber lassen wir das, berichten wir in kurzen Zügen von der Männerriege Busswil.

Leider mussten wir innert kurzer Zeit von zwei lieben Kollegen für immer Abschied nehmen. Am 22. Dezember 1992 verstarb nach längerer Krankheit Oskar Krähenbühl und am 2. April 1993 erlag Manfred Ziegler einem Herzversagen. Einige Mitglieder der Männerriege haben den beiden Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen. An dieser Stelle möchten wir den Familien beider Hinterbliebenen unser aufrichtigstes Beileid aussprechen.

Am 22. Januar 1993 fand die GV des Turnvereines im Hotel-Restaurant Rössli statt. Die Veranstaltung war recht gut besucht und wir Männerriegeler waren zahlreich vertreten. Warum wohl? Nach der Versammlung wurde uns vom übrig gebliebenen Geld vom Reingewinn des Turnfestes ein Schluss-Essen mit **genügend flüssigen Tranksamen** offeriert. Und wenn es ums Festen, Trinken geht, da sind wir Männerriegeler immer zur Stelle, aber auch dann,

wenn es anzupacken gilt. Das ist bei der Männerriege Ehrensche.

An dieser GV wurden folgende Mitglieder der Männerriege zu Freimitglieder ernannt:

Candiotto Hans-Rudolf
Vedani Viktor
Zwahlen Kurt

Herzliche Gratulation!!

An folgende Kameraden in der Männerriege wurden Fleisspreise in Form eines Zinnbechers für sehr viele besuchten Turntrainings abgegeben:

Blaser Fritz
Bourquin Heinrich
Eggli Ernst
Glauser Fritz
Vedani Viktor
Zwygart Robert

Ebenfalls herzliche Gratulation!!

Einmaliges hat sich an dieser GV ereignet: Der OK-Präsident des Turnfestes 1992 und unser lieber Kamerad Stauffer Manfred wurde gleich **zweimal** zum Ehrenmitglied ernannt. Der Turnverein Busswil und die Damenriege Busswil hat ihm diese Ehre erwiesen. Herzliche Gratulation, Manfred. Seine Schuldigkeit hat er abgegolten in Form einer flüssigen Runde bei uns Männerriegelern. Manfred, es wird aber weiterhin bei der Männerriege geturnt und geduscht, es wird nicht fremdgegangen. Warum ist er wohl an den letzten Trainings nicht erschienen???

Für das Seeländische Turnfest vom 4. - 6. Juni 1993 in Studen haben sich zwei Mannschaften angemeldet. Wir hoffen auf einen regen Publikumsaufmarsch und so wird der Erfolg auch nicht ausbleiben.

Am 2. Juli 1993 begleiten einige Männerriegeler unsere Aktiven für das Bündner/Glarner Turnfest in St. Moritz. Auf dieses Wochenende freuen wir uns im voraus riesig und hoffen, dass wir unsere Turner lautstark unterstützen können, damit sie sich Höchstnoten erturnen.

Am 14. Mai 1993 findet in Aarberg ein Trainerkurs vom Seeländischen TV statt. Vedani Viktor und Stuber Fritz werden unsere Farben vertreten.

Ueber das Wochenende vom 4./5. September 1993 findet unter der Leitung unseres Profi-Reiseleiters, Turtschi Willy, die alljährliche Männerriegenreise zusammen mit dem TV statt. Die Reise führt ins schöne Glarnerland wo wir u.a. die Kalkfabrik Netstal besichtigen werden. Es wird dort auch ein (oder mehrere) Apero (-s) serviert. Das weitere Programm ist eine Ueberraschung von unserem Superreiseleiter, dem wir im voraus herzlich danken für seine Arbeit und die Organisation dieser wundervollen Reise. Ueberzeugt Euch und kommt alle mit.

Nochmals möchten wir auf das Tätigkeitsprogramm 1993 der Männerriege hinweisen:

20. Mai 1993	Turnfahrt mit Damenriege ins Ungewisse
4.-6. Juni 1993	Seel. Turnfest in Studen
2.-4. Juli 1993	Bündner/Glarner Turnfest in St.Moritz
4./5. Sept. 1993	Männerriegenreise mit TV in den Kt. Glarus

Nicht zu vergessen das **wichtigste Datum:**

Jeden Mittwoch abend, von 20.00 Uhr bis die Puste ausgeht Turnen in der Turnhalle Busswil!!! (ausser in den Sommerferien)

Diese Trainings tun jedem gut. Man macht etwas für seine Fitness, die Kameradschaft mit seinen Turnkollegen ist ebenfalls ein wichtiger Grund für das **aktiv-Mitmachen.** Nach den Trainings gehen wir für ein paar Minuten

in die Wirtschaft, um ein Henniez, einen Tee oder hie und da ein Bierchen zu genehmigen (oder sind es vielleicht mehrere??). So zu später Stund fällt einem das Rechnen schwer.

In den Sommerferien gehen wir Radfahren, spielen Minigolf, machen eine Aarefahrt (mit der Siesta, nicht schwimmend) und einmal fordern wir die Hornusser zu einem fairen Wettkampf auf. Wir hoffen, sie kneifen nicht vor diesem gigantischen Duell. Wir Männerriegeler werden ihnen eine kleine Chance lassen, dieses Duell zu gewinnen.
Ebenfalls wird das Kulinarische und die Flüssigkeiten nicht zu kurz kommen.

Interessierte, die sich für die Trainings der Männerriege Busswil interessieren, melden sich bitte bei:

Zwygart Robert (Riegenleiter) Tel. 84 13 79 oder
Matthey Eric (Obmann) Tel. 84 40 92

Oder besser, ihr kommt einfach an einem Mittwoch abend um 20.00 Uhr in die Turnhalle. **Ihr seid alle herzlich dazu eingeladen und willkommen.**

Zu aller letzt möchte ich dem Riegenleiter, Zwygart Robert und seinem Stellvertreter, Vedani Viktor, meinen herzlichsten Dank für Ihre immensen Arbeiten aussprechen. Die Trainings sind sehr gut geleitet und vorbereitet. Also, Robi und Vik, besten Dank für alles und macht weiter so in den nächsten 30 Jahren.

Am 22. Januar 1993 anlässlich der GV des Turnvereines übernahm ich den Posten des Obmannes der Männerriege Busswil. Ich muss sagen, es ist ein schweres Amt, es nimmt auch viel Zeit in Anspruch, aber wenn man etwas macht, so sollte man es recht machen. Die Kameradschaft unter uns Männerriegelern ist sehr gut, obwohl es hie und da einen Seitenhieb absetzt (gell Toni).

Unserem Vorgänger, Jaggi Gerhard, möchten wir den besten Dank aussprechen für seine geleisteten Arbeiten und seinen Einsatz und wir wünschen ihm in seinem neuen Amt als

Gemeinderat viel Erfolg, Freude und vor allem Befriedigung.

Nun wünsche ich allen eine schöne Zeit, einen schönen Frühling und einen Sommer mit viel Sonne und Wärme.

Euer Männerriegen-Obmann

Eric Matthey

20. MAI 1993 AUFFAHRT

TURNFAHRT

TREFFPUNKT: 10.00 Uhr beim Schulhaus Busswil

Kinder nur in Begleitung von Erwachsenen.

Wir freuen uns, alle Aktiv-, Männer-, Damen-, Frauen-, Mädchen- und Jugendriegeler mit ihren Familien zur traditionellen Auffahrtswanderung einzuladen. Sie findet nur bei schönem Wetter statt. Die Wanderroute ist kinderfreundlich und kinderwagengängig.

Am Ziel der Wanderung steht ein Grill zum Bräteln zur Verfügung. Grillgut und Beilagen sind selber mitzunehmen.

Getränke und Kaffee können zum Selbstkostenpreis an Ort und Stelle bezogen werden.

Kuchen zum Kaffee sind natürlich willkommen!

Auf eine grosse Turnerschar freut sich die

Damenriege Busswil

MÄDCHENRIEGENTAG IN LYSS (SPORTANLAGE GRIEN)
15. UND 16. MAI 1993

Samstag, 15. Mai 1993

Am Nachmittag werden drei Mannschaften am Korbballturnier teilnehmen.

Sonntag, 16. Mai 1993

Gruppe	Disziplin	Startzeit
alle	Leichtathletik	07.30 Uhr
Mittelstufe	Stufenbarren	08.50 Uhr
Oberstufe	Stufenbarren	09.05 Uhr
Mittelstufe	Gymnastik	09.32 Uhr
Oberstufe	Gymnastik	09.48 Uhr
Unterstufe	Gymnastik	09.56 Uhr
alle	Pendelstafette	14.00 Uhr

100. Seeländisches Turnfest in Studen
4. - 6. Juni 1993

Turnverein

Samstag, 5. Juni 1993
13.20 Uhr Schaukelringe Doppelprogramm
14.00 Uhr Barren
14.50 Uhr Kugelstossen / Schleuderball

Männerriege

Sonntag, 6. Juni 1993
Vormittag: Gruppenwettkampf Männerturnen

Damenriege

Samstag, 5. Juni 1993
10.35 Uhr 1. Durchgang Gymnastik zu Zweit
(Ursula Bürgi / Rosette Hügli)

11.55 Uhr 2. Durchgang Gymnastik zu Zweit
(Ursula Bürgi / Rosette Hügli)

14.40 Uhr Schleuderball
15.30 Uhr Allrounder
17.35 Uhr Gymnastik

Frauenriege

Samstag, 5. Juni 1993
17.20 Uhr Allrounder

47. Bernisches Kantonalturnfest in Langenthal
17. - 20 Juni 1993

Turnverein

Sonntag, 20. Juni 1993
08.20 Uhr Gymnastik
11.00 Uhr Allrounder
14.00 Uhr Schleuderball

Damenriege

Samstag, 19. Juni 1993
09.20 Uhr Gymnastik
11.00 Uhr Allrounder
14.00 Uhr Schleuderball

Ausserkantonales Turnfest in St. Moritz
2. / 3. und 4. Juli 1993

Turnverein

Samstag, 3. Juli 1993
08.45 Uhr Barren
09.45 Uhr Schaukelringe Doppelprogramm
10.45 Uhr Kugelstossen / Schleuderball

♥ - liche Glückwünsche zum Nachwuchs

08. Januar 1993	**Christine und Thomas Kurz zur Tochter Sibylle**
09. März 1993	**Priska und Urs Bürgi zu Sohn Jonas**
23. März 1993	**Margrit und Heinz Peter zur Tochter Sandra**

☺ So ähnlich sah er am 20. April aus

Ganz herzliche Gratulation unserem immer aktiven Urs Gilomen zu seiner Bestandenen Meisterprüfung als Spenglermeister

In Gedenken an:

02. April 1993	**Manfred Ziegler**

WIR WOLLEN
Du auch ?
FAIREN SPORT